

III.36

Sachtexte verstehen und mit Medien umgehen

Wie sieht die Zukunft der Arbeit aus? – Aktuelle Zeitungsartikel erschließen

Alexandra Piel



© B4LLS/Stock/Getty Images Plus

Die Digitalisierung, das Entstehen neuer Berufe und das Wegfallen alter Berufsbilder sowie die Flexibilisierung der Arbeit – das sind nur einige Aspekte der Arbeitswelt von morgen.

In dieser Unterrichtseinheit beschäftigen sich die Schüler mit ihren eigenen Erwartungen an das Arbeitsleben und erfahren aus verschiedenen Zeitungsartikeln, mit welchen Veränderungen sie in ihrer beruflichen Zukunft rechnen müssen.

KOMPETENZPROFIL

Dauer: 3–6 Unterrichtsstunden + LEK

Kompetenzen: Sachtexte & Medien: verschiedene Sachtexte lesen und verstehen; ein Schaubild beschreiben; Schreiben: Informationen aus nicht fiktionalen Texten zusammenfassen

Thematische Bereiche: Sachtexte, Zeitungsartikel, Schaubildbeschreibung, Definition von Fachbegriffen, Digitalisierung, Arbeitsplatz der Zukunft, Künstliche Intelligenz

Material: Ranking, Umfrage, Schaubild, Texte: Sachtexte, Zeitungsartikel, Gruppenpuzzle, Wortsuchrätsel

Auf einen Blick

1./2. Stunde

Thema: Was erwarten Arbeitnehmer von ihrer Arbeit? – Umfragen auswerten

M 1 **Freizeit, Gehalt, Arbeitszeit – was ist am wichtigsten?** / einen Ranking der wichtigsten Erwartungen an den eigenen Arbeitsplatz erstellen

M 2 **Sicherheit und Anerkennung – Arbeitnehmerwünsche** / das eigene Ranking mit einer Umfrage vergleichen

Benötigt: OH-Projektor bzw. Beamer/Whiteboard

3./4. Stunde

Thema: Arbeit im Wandel – gestern und heute

M 3 **Von Industrie 1.0 bis 4.0 – technische Revolutionen** / einen Sachtext über die historischen Veränderungen der Arbeitswelt lesen und Textverständnisaufgaben dazu bearbeiten

M 4 **Materialpool Gruppenpuzzle – Text A** / einen Zeitungsartikelausschnitt im Gruppenpuzzle erschließen

M 5 **Materialpool Gruppenpuzzle – Text B** / einen Zeitungsartikelausschnitt im Gruppenpuzzle erschließen

M 6 **Materialpool Gruppenpuzzle – Text C** / einen Zeitungsartikelausschnitt im Gruppenpuzzle erschließen

M 7 **Materialpool Gruppenpuzzle – Text D** / einen Zeitungsartikelausschnitt im Gruppenpuzzle erschließen

M 8 **Gruppenpuzzle – die Aufgaben** / einen Zeitungsartikelausschnitt im Gruppenpuzzle erschließen

5./6. Stunde

Thema: Blockchain und KI – die Technologie der Zukunft kennenlernen

M 9 **Berufe nach dem Technologiewandel – Prognosen** / einen Zeitungsartikel anhand von Leitfaden, Zwischenüberschriften und dem Beenden von Satzanfängen schrittweise erschließen

M 10 **Chatbot und Algorithmus – Begriffserklärungen** / vorgegebenen Definitionen die passenden Begriffe zuordnen

M 11 **Automatisierung und Roboter – Wortsuchrätsel** / Begriffe in einem Rätsel markieren und erläutern

Sicherheit und Anerkennung – Arbeitnehmerwünsche

M 2

Im Auftrag der ZEIT hat das infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft zwischen Juli und September 2018 1000 Beschäftigte nach ihrer Zufriedenheit im Arbeitsleben befragt.

Sicherheit und Anerkennung – Arbeitnehmerwünsche

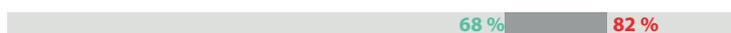
Sich bei der Arbeit wohl fühlen.



Einen Beruf zu haben, der zukunftssicher ist.



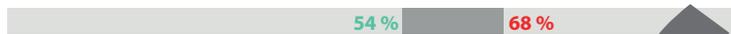
Die langfristige Sicherheit des Arbeitsplatzes.



Vorgesetzte zu haben, die einen unterstützen, sich weiterzuentwickeln.



Von Vorgesetzten und Kollegen die Anerkennung zu erhalten, die man verdient.



Mehr Möglichkeiten der persönlichen Weiterbildung zu haben.



Gute Einarbeitung im Umgang mit moderner Technik zu erhalten.



Bessere Verteilung der Arbeit, sodass sie sich nicht auftrümt.



In der Freizeit nicht in Arbeitsangelegenheiten kontaktiert zu werden.



Arbeitsinhalte mehr selbst zu bestimmen.



Selbst bestimmen, wann man am Tag anfängt oder aufhört zu arbeiten.



Zwischen Voll- und Teilzeit (oder umgekehrt) wechseln zu können, wie man es will.



Die eigene Arbeitszeit reduzieren zu können.



Von zu Hause oder unterwegs arbeiten zu können.



Mal eine längere berufliche Auszeit zu können (sachlich).



Anteil der Teilnehmerinnen

- denen das Thema wichtig ist
- die mit diesen Umsetzung am Arbeitsplatz zufrieden sind.

Illustration: Julia Schumann

Quelle: infas für die ZEIT Nr. 50/2018, 3. Dezember 2018. <https://www.zeit.de/2018/50/arbeitnehmer-berufsleben-erwerbstaetigkeit-zufriedenheit-themen-2019-umfrage>

Aufgabe

1. Beschreiben Sie das Schaubild. Welche Aspekte sind Arbeitnehmern an ihrem Arbeitsplatz besonders wichtig?
2. Vergleichen Sie die Ergebnisse der Arbeitnehmerbefragung mit dem Resultat Ihres eigenen Rankings.

M 8 Gruppenpuzzle – die Aufgaben

Hier finden Sie Informationen zum Ablauf des Gruppenpuzzles.

Aufgaben

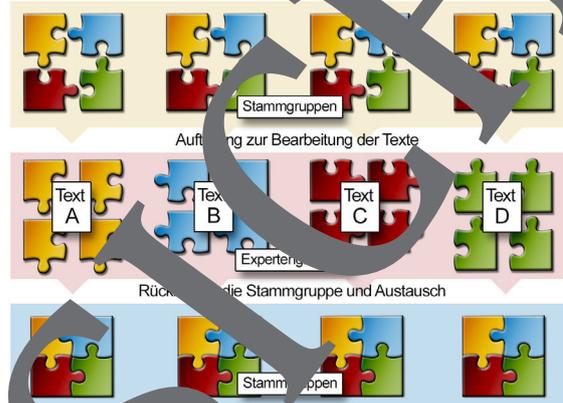
1. Jeder von Ihnen erhält einen Text (A, B, C oder D). Es handelt sich dabei jeweils um einen Ausschnitt aus einem Zeitungsartikel zum Thema „Zukunft der Arbeit“.

In der Stammgruppe: Bilden Sie gemischte Vierergruppen, in denen jeweils mindestens ein Leser von Text A, B, C und D vertreten ist.

2. In der Expertengruppe: Bilden Sie Vierergruppen mit Mitschülern, die den gleichen Text wie Sie haben. Lesen Sie Ihren Text. Fassen Sie ihn in der Gruppe zusammen. Machen Sie sich Notizen, damit Sie den Inhalt später in Ihrer Stammgruppe präsentieren können.

3. In der Stammgruppe: Stellen Sie in der Gruppe den Inhalt Ihres Textes vor. Machen Sie sich Notizen bei der Vorstellung der anderen Texte.

4. Arbeiten Sie allein weiter. Unten finden Sie zu jedem Text einige Schlagwörter. Notieren Sie Informationen, die Sie zu den Schlagwörtern ableiten können.



© Illustration: Oliver Wetterauer

<p>Text A</p> <ul style="list-style-type: none"> • Acht-Stunden-Tag • virtuelle Umgebungen • digitale Assistenten • Arbeitszufriedenheit 	<p>Text B</p> <ul style="list-style-type: none"> • mittlerer Bildungsgrad • soziale Absicherung • Künstliche Intelligenz • klassische Erwerbsarbeit
<p>Text C</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesundheitswesen, öffentlicher Dienst und Bildungssektor • Abnahme von Arbeitsplätzen • Sprachsoftware • hybride Arbeitsplätze 	<p>Text D</p> <ul style="list-style-type: none"> • neue Arbeitsplätze • Arbeitsstunden • Fachwissen für die Arbeitswelt der Zukunft • gefragte Jobs

Zusatzaufgabe: Recherchieren Sie im Internet über den Wandel der Arbeitswelt in den letzten 50 Jahren.

Hilfreiche Links:

- <https://www.bpb.de/politik/innenpolitik/arbeitsmarktpolitik/187833/wandel-der-arbeitswelt>
- https://www.deutschlandfunkkultur.de/wandel-in-der-arbeitswelt-lebenslang-lernen-aber-wie.976.de.html?dram:article_id=419582

Berufe nach dem Technologiewandel – Prognosen

M 9

„Die Jobfresser kommen“! Grund, um den eigenen Arbeitsplatz zu fürchten?

Aufgaben

1. Schauen Sie sich die Überschrift des Zeitungsartikels „Arbeitsmarkt der Zukunft – Die Jobfresser kommen“ an. Worum könnte es in dem Artikel gehen? Sammeln Sie Ihre Ideen an der Tafel.
2. Lesen Sie den Text Abschnitt für Abschnitt. Beantworten Sie nach jedem Abschnitt die Textverständnisfragen a)–o), die darunter stehen.
3. Formulieren Sie für jeden Abschnitt des Textes eine passende Überschrift. Schreiben Sie diese auf die Schreiblinie über dem Textabschnitt.
4. Ergänzen Sie die folgenden Satzanfänge mit Informationen aus dem Text.
 - a) Früher bedeutete jede Stufe der Automatisierung ...
 - b) Durch die Digitalisierung können Maschinen ...
 - c) Überflüssig werden könnten in Zukunft Jobs als ...
 - d) Wenn Maschinen die Arbeit der Menschen übernehmen, ...
 - e) Die Politik muss auf den Wandel der Arbeitswelt eingehen, um ...



Arbeitsmarkt der Zukunft – Die Jobfresser kommen

Von Stefan Schultz

Spiegel, 02.08.2016

[...] Es ist nicht das erste Mal, dass die Arbeitswelt vor Umwälzungen steht. Doch bislang galt stets eine Art Naturgesetz: Jede Stufe der Automatisierung brachte auf einer höheren Evolutionsstufe neue Jobs hervor. Jobs, die meist spannender und weniger gesundheitsschädlich waren als die Berufe der vorigen Generation.

a) Welche Ergebnisse brachten die bisherigen Veränderungen der Arbeitswelt mit sich?

5. Noch vor 200 Jahren arbeiteten 90 Prozent der Amerikaner auf einer Farm – heute sind es noch rund ein Prozent. Als Maschinen die Arbeit auf den Feldern übernahmen, heuerten die Feldarbeiter in den Fabriken an, die die Erntemaschinen und Maschinen bauten. Als dort Roboter an die Förderbänder trängten, übernahmen die Fabrikarbeiter die Wartung und Pflege dieser Maschinen. Dazu entstanden unter anderem Jobs wie Pflanzmittel-Charakteristika, Kartoffel-Logistiker oder Web-Designer für Agrarprodukte.



© sompong_tom/iStock/Getty Images Plus

- b) Wie viele US-Amerikaner waren vor 200 Jahren in der Landwirtschaft tätig, wie viele sind es heute?
- c) Was für Nachteile brachte nach der Einführung von Maschinen in der Landwirtschaft und Robotern in den Fabriken mit den Arbeitskräften?

Der RAABE Webshop: Schnell, übersichtlich, sicher!



Wir bieten Ihnen:



Schnelle und intuitive Produktsuche



Übersichtliches Kundenkonto



Komfortable Nutzung über
Computer, Tablet und Smartphone



Höhere Sicherheit durch
SSL-Verschlüsselung

Mehr unter: www.raabe.de